Wolgeporn, edl, streng, hochgelert, genadig vnnd gepietent hern e. G. sein mein vndertännig vnnd trew willig dienst zuuor berait genädig vnd gepuetent hern,

nach dem vnd ich e. G. hab in geschrift hin ein geben, auf e. G. anlangen etlichen artigkhl antreffent, die f. D., dar auf mier e. G. noch kain pericht zu geschicgkt wg [?] ich mich dar in haldn, all dem nach so ist mein beger an e. f. D., wölle mier dar in ain abschrift vnd beschaid zu schigkhn.

Weiter zaig ich e. G. an von wegen der ganzn gesölschaft des pergkhwerchs, die durch ain ausschus hat an mich gelangen lassn vnd sich beklagt, auf anlägen der purggerschaft von wegen des holzwerchs, so in zu gefuert sol werdn auf dem Eysagkh, des sych dan die Prigxn vndersten den von Klausn das selb holz werch zu dreyben widerstan bis her gethan haben, des als den der geselschaft nit leidlich kann oder mag sein, for aus der f. D. da mit fron vnd wegsl gehuntert mocht werdn, aus vil vrsahn als for aus den arman, so zu in gehang muessen pey den purggern sein vnd kain holz nindert vmb Klausn zu kauffn, ist allain was auf dem eysagkh zu gen sol, wie dan in der von Klausn suplicazion begruffn ist, vnd peger, e. G. wole dar in einsehung thain, da nur/mer [?] e f. f. G. an fron vnd an wegsl kain abfal pesche, hie mit pefilh ich mich e. G. gnedigkhlichn zu petenkn.

Vnnterteniger, gehorsamer pergkhrichter zu Klaussn Lorenz Grueber